

Themen - Cafés Familienzentrum „Tausendfüßler“

im

Ab März 2019 bietet das Familienzentrum „Tausendfüßler“ wieder Themen-Cafés für interessierte Eltern aus dem Sozialraum an. Hier sollen ganz gezielt Fachthemen rund ums Kind besprochen werden.

Beginn ist am 11. um 14 Uhr mit dem Thema „Mutter-Kind Kuren“. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der AWO Kamen statt.

Es folgen die Themen-Cafés:

- 01.04.2019: „Erstellung eines Faltbuches“, Beginn ist 14 Uhr
- 06.05.2019: „Sportgruppen für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren“, 14 Uhr, in Kooperation mit SuS Oberaden
- 03.06.2019: „Kinder und Sonne – praktische Tipps für Eltern“, 14 Uhr
- 01.07.2019: „Sprachentwicklung unterstützen“, 14 Uhr
- 02.09.2019: „Musikalische Früherziehung“, 14 Uhr, in Kooperation mit der Musikschule Bergkamen

Anmeldungen sind bis eine Woche vor Beginn des jeweiligen Themen-Cafés erforderlich und werden telefonisch im Familienzentrum unter der Rufnummer: 02306-80141 entgegengenommen.

Musikmäuse im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Das Familienzentrum „Tausendfüßler“ bietet in Kooperation mit der Musikschule Bergkamen für Eltern mit Kindern, die ein Jahr oder geringfügig älter sind, ein neues musikalisches Angebot, die „Musikmäuse“, an.

Auch schon die Kleinsten wollen gemeinsam mit ihren Eltern singen und musizieren. Ein Großwerden mit Musik kann das Kindsein sehr viel schöner machen. Erst wenn Kleinkinder aktives Musizieren in der Gemeinschaft oder im häuslichen Umfeld erleben, werden sie auch selbst musizieren wollen. Durch gemeinsames Musizieren wird zudem die Gesamtentwicklung von Kindern positiv unterstützt.

Auf Eltern und Kinder wartet freitags ab 15 Uhr ein abwechslungsreiches Programm: Singen, Bewegen, Tanzen, Hören, Spielen und vieles mehr. Die Gruppe wird von Frau Lorey geleitet. Sie ist Mitarbeiterin der Musikschule Bergkamen.

Ein erstes Informationstreffen findet am Montag, 18. Februar, um 14:30 Uhr im Familienzentrum Tausendfüßler statt. Bei Interesse wird um Anmeldung bis zum 13. Februar, entweder persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 02306-80141, gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Unterrichtsentgelt beträgt monatlich 20 Euro.

Nur noch wenige Karten für

„Pippi feiert Geburtstag“ im studio theater



Pippi feiert im studio theater Geburtstag

Die Kindertheatersaison des Jugendamtes endet am Mittwoch, 27. Februar, im studio theater mit der Aufführung „Pippi feiert Geburtstag“ des Wittener Kinder- und Jugendtheaters.

Viel Jubel, Trubel und buntes Spektakel rund um die Villa Kunterbunt herrschen dann auf der Bühne. Immerhin hat das stärkste Mädchen der Welt Geburtstag. Natürlich feiern auch Pippis beste Freunde Thomas und Annika kräftig mit. Aber bevor es an Geburtstagstorte und Kakao geht, gibt es für die drei noch jede Menge zu tun.

Da werden Briefe geschrieben, die Villa wird auf Hochglanz gebracht, und nebenher wollen natürlich sämtliche Weltmeere erobert werden. Sogar die beiden Gauner Donner-Karlsson und Blom statten Pippi einen Besuch ab. Allerdings sind die beiden

gar nicht zur Feier eingeladen – und ein Geschenk bringen sie auch nicht mit. Aber Pippi wäre nicht Pippi wenn sie darauf nicht die passende Antwort wüsste. Die großen und kleinen Zuschauer können gespannt sein, wie Pippi Langstrumpf es den beiden zeigt.

Beginn ist um 15.00 Uhr, die Aufführung dauert etwa eine Stunde. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €) sind im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) erhältlich. Weitere Informationen gibt es dort unter 02307/965381. Das Jugendamt rät, mit dem Kartenkauf nicht zu warten – es sind nur noch rund 60 Karten im Verkauf erhältlich.

Das Balu startet mit umfangreichem Programm ins Jahr

Mit einem umfangreichen Programm startet das Kinder- und Jugendhaus Balu ins Jahr. Neue und altbewährte Angebote stehen dabei auf dem Programm.

Seit einigen Jahren ist Akrobatik ein fester Bestandteil des Angebotes im Balu. Montags von 16.00 -17.30 Uhr und von 17.30 – 19.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 – 17.30 Uhr finden die Akrobatikkurse statt. Anfänger lernen die ersten Grundtechniken der Akrobatik, wie Rollen vorwärts und rückwärts, Kopfstand, Radschlag und Handstand. Unter der Anleitung von zwei Trainern werden aber auch Figuren erlernt, die zusammen mit einem Partner geturnt werden. Weiter ist die Boden- und Pyramidenakrobatik ein Hauptbestandteil der Arbeit.

Als Ergänzung zum Akrobatikprogramm wird freitags eine Zirkus AG angeboten. Im Saal des Balus können Interessierte im Alter von 6 – 14 Jahren von 14.00 – 17.00 Uhr unter fachkundiger Anleitung das Zirkushandwerk erlernen. Jonglieren mit Tüchern, Bällen und allem was sonst noch fliegt. Stelzenlaufen, Nagelbrett und Glasscherbenlaufen stehen ebenso auf dem Trainingsprogramm wie Einradfahren, Rola Rola und balancieren auf einer Laufkugel.

Dienstags von 15.00 – 17.30 Uhr startet auch wieder der Kochkurs. In der Kochgruppe können alle Kinder ab 8 Jahren mitmachen. Auf dem Speiseplan steht alles, was Kinder gerne essen, wie zum Beispiel Pizza, Hamburger, Spaghetti, Waffeln, Eis und vieles mehr. Nach vollbrachter Arbeit wird natürlich auch gemeinsam gegessen.

Mittwochs wird in der Kreativ AG im Balu gewerkelt, gemalt und gebastelt. Das fängt an bei Fensterbildern, Gemälden auf großem oder kleinem Papier oder Basteleien mit den unterschiedlichsten Werkstoffen. Dieses Angebot findet in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr statt.

Wieder neu im Programm ist die Mal AG. Am Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr entdecken Kinder ab 8 Jahren die Welt der Malerei. Gemalt wird unter anderem auf einer Stoffleinwand, die auf einen Holzrahmen gespannt wird. Die Größe der Leinwand ist daher variabel. Als Farben werden Dispersionsfarben benutzt, die man auch als Wandfarben kennt. Sie sind wasserlöslich und von den Händen ohne weiteres abwaschbar. Die Kinder lernen hier unter anderem, wie man mit den Farben umgeht und wie Farbtöne gemischt werden. Es darf also experimentiert werden. Es wird ein Kostenbeitrag von 1 € pro Leinwand erhoben.

Fortgeführt wird auch die „Märchenzeit im Balu“. Kurz vor Weihnachten 2015 startete das Kinder- und Jugendhaus Balu in Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule Bergkamen im Rahmen des Landesprogramms „Kulturrucksack NRW“ ein neues Projekt für Kinder und Jugendliche. Unter dem Titel „Märchenzeit im Balu“

werden bekannte und unbekannte Märchen aus aller Welt interessierten Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahren näher gebracht. In atmosphärischer Umgebung, in einem eigens dafür eingerichteten Raum, werden von der Theaterpädagogin Birgit Schwennecker Märchen vorgelesen und erzählt. Es ist auch möglich kleine Szenen aus den Märchen nachzuspielen – Kostüme und Requisiten liegen hierfür bereit. Mit Fotoapparat, Bastelmaterial, Papier und Farbe kann in spannende Phantasiewelten eingetaucht und Märchen ganz hautnah erlebt werden. Kommende Termine hierfür sind der 22. Februar und der 29. März, jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr.

Jetzt schon vormerken: Am Rosenmontag findet der alljährliche Kinderkarneval im Balu statt. Auch dieses Mal mit einem attraktiven Programm, einer Kinderdisco und einem Kostümwettbewerb. Genauere Informationen folgen noch.

Auskünfte zu allen Angeboten gibt es direkt im Balu unter 02307/60235.

Kindertheater „Die kleine Hexe“ ist ausverkauft

Die Kindertheatervorstellung „Die kleine Hexe“ des L'una Theaters am morgigen Mittwoch im studio theater ist ausverkauft. Bereits reservierte Karten sind am Eintritt hinterlegt und können dort ab 14.30 Uhr abgeholt werden. Beginn der Vorstellung ist um 15.00 Uhr.

Die nächste Vorstellung der Kindertheaterreihe des Kinder- und Jugendbüros lässt aber nicht mehr lange auf sich warten. Am Mittwoch, 27.02. gastiert das Wittener Kinder- und Jugendtheater mit dem Stück „Pippi feiert Geburtstag“ in

Bergkamen. Karten zum Preis von 3 € (Gruppen 2,50 €) sind morgen im studio theater oder im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) erhältlich. Weitere Informationen gibt es dort auch unter 02307/965381.

Mini-Club im Pestalozzihaus startet wieder

Kreative Köpfe aufgepasst: Der Mini-Club des Kinder- und Jugendbüros startet nach der Winterpause wieder durch. Ab sofort ist im Pestalozzihaus wieder Kreativität und Spielsinn gefragt.

Jeden Mittwoch von 15.30 bis 18.00 Uhr treffen sich hier Kinder ab sechs Jahren. Dort wird dann in der Gruppe gemeinsam gebastelt, gemalt und gespielt. Wer gerne mit Klebe, Schere und Papier umgeht, ist im Mini-Club genau richtig aufgehoben. Das gilt auch für alle „Nachwuchs-Picassos“. Natürlich kommt neben der Kreativität auch das gemeinsame Spielen nicht zu kurz.

Die Teilnahme am Mini-Club ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, interessierte Kinder können einfach vorbeischaun. Weiter Informationen gibt es im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) unter 02307/965381.

Eltern-Kind-Turnen mit dem Familienzentrum Tausendfüßler

Am 7. Februar startet jeweils donnerstags das achtwöchige Kursangebot „Eltern-Kind-Turnen“ des Familienzentrums Tausendfüßler. Der Kurs findet wegen der benötigten Bewegungsfläche nicht im Familienzentrum sondern in der Turnhalle der benachbarten Albert-Schweitzer-Schule statt. Eingeladen hierzu sind Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren und ihre Eltern.

Im Vordergrund des Eltern-Kind-Turnens stehen der Spaß an der eigenen Bewegung und das gemeinsame Ausprobieren von Eltern und Kind. Neue Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten, die im elterlichen Haushalt und auch im Alltag eines Familienzentrums so nicht möglich sind, können hier erprobt werden. Die Kinder fühlen sich hierbei immer sicher, da sich die Eltern stärkend und unterstützend in direkter Nähe befinden. Experimentiert wird u. a. mit Schwungtüchern und verschiedenen Großgeräten.

Eltern haben auch die Möglichkeit, das ein oder andere neue Bewegungsspiel und ansprechende Bewegungslieder kennenzulernen sowie sich untereinander auszutauschen. Eltern werden überrascht sein, wie mutig und sicher Kinder im Laufe der Zeit Bewegungsbaustellen handhaben werden.

Beginn der Eltern-Kind-Turn- Gruppe ist donnerstags jeweils um 14 Uhr, Ende der Turnstunde um 15 Uhr. Geeignete Kleidung ist notwendig. Sinnvoll sind auch Getränke für die Kinder.

Die weiteren Termine sind:

07.02.2019

14.02.2019

21.02.2019

28.02.2019

07.03.2019

14.03.2019

21.03.2019

28.03.2019

Bei Interesse wird um Anmeldung im Familienzentrum Tausendfüßler, Im Sundern 7, entweder persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer: 02306-80141 gebeten.

Anmeldeschluss ist der 01.02.2019.

Kinder-Uni in Lünen: Was prickelt in der Brause?

Nach dem Semester ist vor dem Semester – deshalb geht es auch 2019 mit der Kinder-Uni weiter. Zwischen acht und zwölf-Jährige erfahren hier Wissenswertes von Professoren und bekommen so eine ungefähre, altersgerechte Vorstellung davon, wie Unterricht an Universitäten und Hochschulen aussieht. Als erstes steht „Was prickelt in Brause?“ für Freitag, 25. Januar auf dem Stundenplan.

Dr. Rupert Scheuer, Experte der Chemie und Chemischen Biologie an der TU Dortmund, hat für die erste Vorlesung nicht nur Antworten auf viele neugierige Fragen mit im Gepäck. Ab 17 Uhr geht er Fragen wie „Wie kann man mit Brause eine Rakete steigen lassen?“ in der Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Holtgrevenstraße 2 in Lünen, auf den Grund. Auch spannende Experimente bringt er für die Nachwuchs-Akademiker mit.

Die Vorlesung dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt ist für alle frei. Eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich. Kinder, die alle Vorlesungen des Semesters (25. Januar bis 14. Juni) besuchen, bekommen zum Abschluss das Kinder-Uni-Diplom.

Für Fragen steht Martina Bier telefonisch unter Tel. 0 23 03 / 27 – 24 61 oder per E-Mail an martina.bier@kreis-unna.de zu Verfügung. Weitere Infos gibt es auch auf www.kreis-unna.de/kinderuni. PK | PKU

Wieder eine Zwergengruppe im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Das Familienzentrum „Tausendfüßler“ bietet für Eltern mit Kindern im Alter von fünf Monaten bis zwei Jahren eine neue Krabbelgruppe an. Die TeilnehmerInnen erwartet jeden Dienstag ein abwechslungsreiches Programm: Lieder, Geschichten, Fingerspiele und natürlich ganz viel Zeit für gemeinsames Spielen, Reden und Spaß haben.

Die Gruppe wird in Kooperation mit der Jugendhilfe Bergkamen von Anna Gerber, einer ausgebildeten Familienkinderkrankenschwester, geleitet.

Das erste Treffen findet am 05.03.2019 von 10 bis 11 Uhr statt.

Das Angebot ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bei Interesse wird um Anmeldung bis zum 15.02.2019 im Familienzentrum Tausendfüßler, Im Sundern 7, entweder persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 02306-80141 gebeten.

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern bietet Offene Sprechstunden im Familienzentrum „Tausendfüßler“ an

Es gibt eine Vielzahl von Fragen, die Eltern bewegen und manchmal ist es schwierig, alleine passende Lösungen zu finden. In Rahmen von Offenen Sprechstunden haben deshalb Eltern und Anwohner aus dem Sozialraum Oberaden die Möglichkeit ihre Anliegen, Unsicherheiten oder Sorgen vertraulich zu besprechen. Frau Hagemeyer (Diplom-Sozialpädagogin) oder Herr Ronge (Diplom-Psychologe) von der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern stehen hierfür jeden dritten Freitag im Monat von 9 bis 11 Uhr im Familienzentrum „Tausendfüßler“ zu Verfügung.

Die Termine im Überblick:

18.01.2019

15.02.2019

15.03.2019

26.04.2019 (4. Freitag im Monat)

17.05.2019

14.06.2019 (2. Freitag im Monat)

12.07.2019 (2. Freitag im Monat)

Bei Interesse wird um Voranmeldung im Familienzentrum unter der Rufnummer
02306-80141 gebeten.

Förderverein der Kettlerschule plant Mitgliederversammlung

Die „Freunde und Förderer der Freiherr-von-Ketteler Grundschule“ haben ihre Mitgliederversammlung terminiert, die am Mittwoch, 27. März 2019, 19.30 Uhr, im Filmraum der Schule stattfinden wird.

Neuwahlen stehen in diesem Jahr nicht an, so dass die obligatorischen Rechenschaftsberichte Hauptbestandteile der Versammlung sein werden.

Die Vorsitzende, Martina Plath, wird dabei die Planungen und Vorhaben bis einschließlich dem Schuljahr 2019/2020 vorstellen, bei denen der Förderverein unterstützend mitwirken wird.

Einen Rückblick wird sie dann auch auf das Projekt „Mein Körper gehört mir“ geben können, das der Förderverein für die 3. und 4. Klassen wieder initiiert hat und auch die Kosten tragen wird.

Für dieses Projekt ist die „Theaterpädagogische Werkstatt“ aus Osnabrück gewonnen worden, die unterschiedliche Situationen im „Umgang mit sexueller Gewalt“ behandeln werden.

Für die Eltern gibt es am Dienstag, 22. Januar 2019, 19.00 Uhr, einen Infoabend im Filmraum der Schule. Das Projekt selbst wird mit den Schülerinnen und Schülern in der ersten Februarhälfte durchgeführt.